



# Pressemitteilung

## Produkt und Verpackung 100 Prozent plastikfrei: ALDI listet nachhaltige Wattestäbchen ein

**Essen/Mülheim a. d. Ruhr (19.08.2019) ALDI Nord und ALDI SÜD stellen ihre Wattestäbchen auf eine ökologische Alternative um: Zukünftig werden die Discounter in allen Filialen ausschließlich Wattestäbchen mit Papierschaft und Bio-Baumwolle handeln. Auch der Plastikdeckel der Verpackung wurde im Zuge der Optimierung ökologisch umgestellt. Damit bietet ALDI als Erster im Lebensmitteleinzelhandel seinen Kundinnen und Kunden eine komplett nachhaltige Variante an.**

Die Unternehmensgruppen ALDI Nord und ALDI SÜD setzen sich weiterhin konsequent für die Reduktion des Plastikaufkommens ein: Im Rahmen der ALDI Verpackungsmission listen die Discounter die Wattestäbchen mit Plastikschaft aus und ersetzen diese durch ein nachhaltiges Produkt. Das neue Wattestäbchen verfügt über einen FSC-zertifizierten Papierschaft und einen Watekopf, der zu 100 Prozent aus Bio-Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau besteht. Durch den Verzicht auf den Plastikschaft spart ALDI jährlich rund 380 Tonnen Kunststoff ein. Auch bei der Verpackung der neuen Wattestäbchen wird komplett auf den Einsatz von Plastik verzichtet: Die Vollkartonbox besteht komplett aus FSC-zertifiziertem Papier. Nach Umstellung in beiden Unternehmensgruppen erzeugt das Weglassen des Plastikdeckels eine zusätzliche jährliche Plastikreduktion von mehr als 70 Tonnen. Insgesamt spart ALDI durch die Umstellung zukünftig mehr als 450 Tonnen Kunststoff pro Jahr ein.

Bei ALDI Nord gibt es die nachhaltigen Wattestäbchen der Eigenmarke BIOCURA ab sofort in allen Filialen. „Mit den neuen Wattestäbchen bieten wir unseren Kunden schon jetzt als erster Lebensmitteleinzelhändler eine rundum nachhaltige Alternative an“, sagt Erik Hollmann, Director Corporate Responsibility & Quality Assurance bei ALDI Nord. Damit reagieren die Unternehmen bewusst frühzeitig auf die Vorgaben der EU-Einwegplastikrichtlinie, nach der Wattestäbchen mit Plastikschaft ab 2021 verboten sind. Nach Angaben der Europäischen Kommission gehören diese zu den am zehnthäufigsten im Meer zu findenden Kunststoffabfällen.

„Wir freuen uns, im Zuge der ALDI Verpackungsmission nach dem Verzicht auf den Plastikschaft zukünftig auch auf den Kunststoffdeckel zu verzichten“, so Julia Adou, Director Corporate Responsibility bei ALDI SÜD. Das Unternehmen hatte bereits Anfang dieses Jahres den Plastikschaft durch einen Papierschaft ersetzt. Ab Frühjahr 2020 sollen die Wattestäbchen dann

**ALDI Einkauf GmbH & Co. oHG,**

Unternehmenskommunikation, Huttropstraße 60, 45138 Essen, [aldi-nord.de](http://aldi-nord.de)

**ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG,**

Unternehmenskommunikation, Luxemburger Allee 8, 45481 Mülheim a. d. Ruhr, [aldi-sued.de](http://aldi-sued.de)



auch in der neuen ökologischen Verpackung unter der Eigenmarke LACURA in allen ALDI SÜD Filialen erhältlich sein.

Das Kampagnenlogo der ALDI Verpackungsmission mit dem Claim „plastikfrei“ auf der Verpackung der neuen Wattestäbchen zeigt Kunden transparent, dass das Produkt kein Plastik enthält. Darüber hinaus ist das Produkt mit dem ALDI Trennhinweis gekennzeichnet, der Verbrauchern den richtigen Entsorgungsweg der Verpackung aufzeigt.

#### **Die ALDI Verpackungsmission**

Im Zuge der ALDI Verpackungsmission haben sich die Unternehmensgruppen ALDI Nord und ALDI SÜD konsequente Ziele gesetzt: Bis 2025 soll der Materialeinsatz bei allen Eigenmarken-Produktverpackungen – relativ zum Umsatz – um 30 Prozent gesenkt werden. Bis 2022 sollen zudem 100 Prozent der Eigenmarken-Verpackungen recyclingfähig sein.

Weitere Informationen rund um die ALDI Verpackungsmission sowie konkrete Ziele und Maßnahmen: [verpackungsmission.aldi.de](https://www.verpackungsmission.aldi.de)

#### **Pressekontakt:**

**Unternehmensgruppe ALDI Nord:** Serra Schlesinger, [presse@aldi-nord.de](mailto:presse@aldi-nord.de)

**Unternehmensgruppe ALDI SÜD:** Lina Binder, [presse@aldi-sued.de](mailto:presse@aldi-sued.de)